

[47251] Zur beginnenden Saison der Winter-Vergnügen empfehlen wir den Herren Sortimentern zu erneuter Verwendung:

Theater-Malerei.

Praktische Anleitung u. Vorlagen zur Theater-Malerei.

Bearbeitet von

Crome-Schwiening, Dramaturg des Stadttheaters zu Leipzig,
Richard Hesse, Dekorationsmaler und Redakteur der Malerzeitung.

Textbuch.

Gr. 8^o. Brosch. 2 *fl.* ord.

Serie I.

Vorhang (Hauptgardine)

1 Blatt in feinstem Chromodruck künstlerisch ausgeführt.

Folio. In Mappe 2 *fl.* 50 *sch.* ord.

Serie II.

Bauern-Stube

in dreifacher Verwandlung.

3 Blatt in feinstem Chromodruck, künstlerisch ausgeführt, und 1 Blatt in Schwarz, mit Grundrissen (Situationsplänen).

Folio. In Mappe 7 *fl.* ord.

Käufer sind Theater- u. Dekorations-Maler, Liebhaber Bühnen, bessere Vereine und Gesellschaften und dergl.

Wir können ausschliesslich nur gegen bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt, event. mit Remissionsrecht innerhalb 4 Wochen vom Datum der Factur liefern.

Leipzig, 2. November 1894.

Serie III.

Wohn-Zimmer

in dreifacher Verwandlung:

4 Blatt in feinstem Chromodruck, künstlerisch ausgeführt, und 1 Blatt in Schwarz, mit Grundrissen (Situationsplänen).

Fol. In Mappe 7 *fl.* ord.

Serie IV.

Salon

in dreifacher Verwandlung:

4 Blatt in feinstem Chromodruck, künstlerisch ausgeführt, und 2 Blatt in Schwarz, mit Grundrissen (Situationsplänen).

Folio. In Mappe 9 *fl.* ord.

Jüstel & Göttel.

Fortsetzung

[46245] Soeben erschien in meinem Verlage:

Geschichte

des

Geschlechtes von Tümppling.

von

Wolf von Tümppling

Kaiserlichem Legationsrath und Königlich Preussischem Rittmeister a. D.

Dritter (Schluss-) Band.

(Geschichte der 1822 bezw. 1867 im Mannstamm erloschenen Häuser Posewiz und Casikirchen [Tümppling]).

Mit Urkunden-Anhang, Bildnissen, anderen Kunstbeilagen, Nachträgen und Berichtigungen zu den drei Bänden, zwei Siegeltafeln, zwei Wandschriftentafeln. General-Register für die drei Bände und dem Stammbaum von der Theilung in Linien an.

Preis: 14 *fl.* ord., 10 *fl.* 50 *sch.* netto.

Ich kann nur fest oder bar liefern und bitte zur Fortsetzung zu verlangen.

Weimar, im November 1894.

Hermann Böhlau.

Rich. Gensel in Schopau.

[47247] Soeben erschien:

Frik Weinhold, Der Gelegenheitsdichter zu Begräbnissen, Hochzeiten, silb. u. gold. Hochzeitsfeiern, Geburtstagen, Ein- u. Auszügen, sowie humor. Declamationen, Zwiegespräche, Erzgebirg. Dialekt-Gedichte, dazu ein Anhang: Auszug aus d. 100 jähr. Kalender. Preis 60 *sch.* ord., 45 *sch.* in Rechnung, 40 *sch.* bar.

[47402] Soeben erschien:

Die **Feld-Anrüstung des Infanterie-Offiziers** „zu Pferd“ und „zu Fuß“. — 60 *sch.* ord., 45 *sch.* netto.

Die kleine, von einem hiesigen Stabs-offizier verfasste Schrift zeichnet sich vor allen anderen durch ihre äusserst praktische Einrichtung aus. Sie bildet für den Offizier ohne Kriegserfahrung eine wichtige Stütze und ist verwendbar für **alle Waffengattungen**, da in den in den Tabellen vorgesehene Raum die betr. Gepäcksstücke zc. leicht hinzugefügt werden können. Viele Abbildungen erläutern das Ganze und für die Bequemlichkeit ist dadurch Sorge getragen, daß Zettel zum Ausschneiden und Aufkleben auf die Koffer vorgesehen sind.

Wir bitten um energische Verwendung und zeichnen

Dochachtungsvoll

Leipzig, 7. November 1894.

Zuchschwerdt & Möschke.

[47399] **W. Heinrich**,
Verlag in Straßburg i. Elß.

Soeben erschien:

Bemerkungen

zu dem

Entwurf eines Gesetzes

betreffend

Änderungen und Ergänzungen des Gerichtsverfassungsgesetzes und der Strafprozeßordnung

von

Landgerichtsrath **Dr. G. Goldenring**
in Straßburg i/E.

3 Bogen gr. 8^o. in eleg. Umschlag.

Preis 1 *fl.* ord., 75 *sch.* no., 70 *sch.* bar und auf 10 Explre. 1 Frei-Explr., wenn auf einmal bezogen.

Die beabsichtigte Vorlage des Gesetzesentwurfs ist von der größten Mehrheit der jurist. Welt mit Freude aufgenommen worden und werden obige Erläuterungen des in jurist. Kreisen nicht unbekanntem Verfassers großes Interesse erregen.

Parlamentarier, Richter, Rechtsanwälte, höhere Verwaltungsbeamte zc. sind bei der Wichtigkeit der Sache willige Käufer. Ich bitte bei Bedarf zu verlangen. Unverlangt versende ich nichts.

Dochachtungsvoll

Straßburg i/Elß.

W. Heinrich, Verlag.

[47392] Selbstverlag **F. A. Hoppe**, Frankfurt a. M., Poststr. 18, 1.

Solange und so oft Vorrath:

Hoppe's Volkschriften und Volksgesuche an Bundes-, Volks- und Gemeindevertretungen zur Herbeiführung von

1. Friedens- und Ordnungsbürgschaften,

einer — „Kriegsverhütenden“ Landesverteidigungswehr, kostenlos, unfehlbar, ewig, nicht Stoffpanzer, einer — Hebung von Landbau und Volksernährung, einer — Freideminderung der Lebensbedürfnisse, einer — Abhebung anderer Communalsteuern als Einkommensteuern, einer — Macht zur Beeinflussung beherrschender Entschlüsse und einer — Verechtung des gesammten Staatswesens (sowie auch von

2. Schutz der Person gegen Geheimgewalten,

im Besonderen gegen Frevel verletzten Fern-Ansehens, Abhordens und Zerrens und zur Verbreitung allgemeiner Kenntniss der Werkzeuge und Art der Ausübung des erwähnten Frevels, verfassend gegen die allgemeinen gesetzlichen Bestimmungen über Schutz geistigen Eigentums, Brief- und Amtsgeheimniss, Geheimheit der Wahlen, z. B. der Deutschen Reichstagswahlen, Freim- und Landfrieden und Schutz von Person und Eigentum nebst Zeitungsbericht über Fernreden ohne Draht durch die Luft Namens des Ober-Ingenieur der Englischen Staats-Telegraphen.

a. Unterzeichnungsblätter mit Text beider Schriften: 1 Stück 1 Mark.

b. Schriften allein: 1 Paar 20 Pfg.; conv. falls auch 10 Paar 1 Mark.

gemischt: 2 Bücher und 20 Paar Schriften 2 Mark.

gesendet: 4 Bücher oder 40 Paar Schriften 2 Mark.

Gebühr für Bestellungen pr. Postamt vom Vorkaufpreis in Abrechnung.

franco gegen franco. Porto und Spesen nicht in Rechnung.

(Paar-Rabatt, Porto-Erlaß u. s. w. nur für Nachhute.)

Reclame-Zettel zu gelegentlicher Einlage in Buchhändler- oder

Exporthändler-Kartell aller Art: 100 Stück 20 Pfg.

Auf Wunsch Zusendung von Schriften der neuesten Auflage an

Stelle von Schriften der alten Auflagen — gleiche Anzahl und gleiche

Paarpreise wie früher, beiderseits franco und ohne

Berechnung von Porto und Auslagen.

Commission **Paul Stehl**, Leipzig, Querstr. 16

und direct

Selbstverlag **F. A. Hoppe**, Frankfurt a. M., Poststr. 18, 1